



Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Florian Forker hat die letzte TPK Ausgabe begonnen mit den Worten „Noch nie war eine Ausgabe der TPKInfo so hart erkämpft wie diese. Und auch noch nie so spät ...“. Ich glaube, mit dieser Ausgabe können wir das Ganze noch einmal toppen, da ein sehr außergewöhnliches Jahr 2020 hinter uns liegt. Aber fangen wir vorne an.

Mein Name ist Katrin Keil. Seit meinem 6. Lebensjahr, nun also bereits seit 30 Jahren, bin ich als Spielfrau im SV Wilhelmsburg, seit 5 Jahren auch im Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Nenn-dorf, am Musizieren. Zudem bin ich mit Stolz Gründungsmitglied des Landesspielleute Orchester (LSO) der TPK Hamburg.

Als Veranstaltungskauffrau habe ich im Veranstaltungswesen, aber auch im Marketing gearbeitet. Da Werbung hier bekanntermaßen eine große Rolle spielt, konnte ich mir immer wieder etwas von unseren Grafikern abgucken. Aber eben auch nur „etwas“ und „nur abgucken“. Vor einigen Jahren kam Andreas Kloock auf mich zu und fragte „Katrin, kannst du da nicht mal einen Flyer erstellen?“ So konnten wir vom selbstausgedruckten Word Dokument auf Druckerei-Flyer umsteigen. Stetig überarbeiteten wir nach bestem Wissen und Gewissen die Materialien und produzierten auch unseren ersten TPK Hamburg „Messe“-Stand.

Dann hat Florian den Job übernommen. Als Referent für Öffentlichkeitsarbeit auch wesentlich umfangreicher und weitaus professioneller als ich. „Professioneller“ ist hier das Stichwort. Durch sein Ausscheiden aus der TPK Hamburg stand nun also wiederum die Frage im Raum „Und wer kümmert sich nun um die Flyer, die Plakate, die Werbemittel und vor Allem – was ist mit der TPK Info?“

Da hörte ich wieder die Stimme von Andreas am anderen Ende des Telefons: „Katrin? Kannst du das vielleicht wieder übernehmen?“ Ich fühlte mich etwas ins kalte Wasser geschmissen, denn das Niveau der Informations- und Werbeelemente war nun definitiv ein Anderes. Mich da reinzuarbeiten kostete Zeit, Nerven und viele YouTube Tutorials. Wochen gingen ins Land, der geplante Erscheinungstermin zog an mir vorbei und es dauerte gefühlte Ewigkeiten, bis die TPKInfo so aussah wie Ihr sie kennt. Der Wahnsinn rund um Corona, Home-Office, HomeSchooling, ... tat das übrige und vollende das „Über den Haufen werfen“ des Redaktionsplans und natürlich auch der Inhalte.

Aus dem Inhalt

Vorwort	2
Wort des Vorsitzenden / Landeswartes	3
TOPTHEMA	
Kooperation mit dem Musikerverband Schleswig Holstein	5
LANDESAUSSCHUSS & GREMIEN	
Landesdeligiertentagung & Jugendversammlung	6
5 Fragen an ...	7
Petra Lück in neuer Funktion	9
Ein Arbeitskreis stellt sich vor	10
TPK JUGEND	
Repräsentation durch Landesspielmannszug	11
Corona-Situationen auf Social-Media-Accounts	12
JULEICA Ausbildung digital	13
KURSE & LEHRGÄNGE	
Der AK Lehre informiert	14
Excellent Formation	15
LANDESSPIELLEUTE ORCHESTER	
Starke Einschnitte durch Corona	16
AUS UNSEREN VEREINEN	
SZ Melbeck	17
Show- und Marching Band 2000 Glinde e.V.	18
VERBÄNDE	
BDMV, BMCO, LMR, HSB	19
Auswertung der BDMV Umfrage	19
TERMINKALENDER 2021/2022	20
IMPRESSUM	
Kinderfestprojekt der TPK Jugend	21
ANSPRECHPARTNER DER TPK	23

Wir hätten euch gerne über verschiedene Aktivitäten im Präsenzbereich berichtet, aber Covid-19 lehrte uns neue Wege. Aber auch auf neuen Wegen steht man nie still und somit freue ich mich, euch nun „Viel Spass beim Lesen“ wünschen zu können.

Alles Liebe und bleibt gesund!

Eure Katrin





Liebe Musikfreunde,

fast auf den Tag ein Jahr ist es her, als Ihr die letzte TPKInfo Ausgabe erhalten habt

Im Januar 2020 war für uns alle die Musikwelt noch so wie Sie sein sollte. Wir hatten unsere Proben, haben uns regelmäßig gesehen und standen voller Vorfreude in der Planung unserer Auftritte und Veranstaltungen. Bekanntlich hat uns die Corona Pandemie dabei jedoch einen gewaltigen Strich durch unsere Planungen gemacht. Seit nunmehr einem Jahr ist die Ausübung unseres geliebten Hobbys Musik nahezu komplett zum Erliegen gekommen.

Wir haben es jedoch geschafft Euch - unsere Mitglieder - im vergangenen Jahr durch unsere regelmäßigen [TPKnewsletter](#) auf dem Laufenden zu halten hinsichtlich der aktuellen Pandemielage sowie zu anderen Themen wie z.B. zum Transparenzregister. In weiteren zahlreichen Telefonaten habe ich versucht, den Vertretern der Abteilungsleitungen bzw. Vorständen unserer Mitgliedsgemeinschaften hilfreich zur Seite zu stehen.

Aktuell sind unsere übergeordneten Verbände stark engagiert gegenüber unserer Politik sowie in der Öffentlichkeit auf die prekäre Situation der Musik aufmerksam zu machen. Ich möchte hier auf die Rubrik „Informationen aus anderen Verbänden“ in dieser Ausgabe verweisen.

Wenn die Pandemie seit 2020 ein Gutes hat, so kann ich feststellen, dass wir innerhalb unserer TPK Gremien näher zusammengerückt sind. Der Austausch zwischen den Bereichen AK Lehre, AK Öffentlichkeitsarbeit, dem Leitungsgremium unseres LSO, dem Landesjugendausschuss mit dem Vorstand und Landesausschuss hat sich sehr verbessert. Besonders dem So-

cial Media Team mit Isabelle Hopen und Kira Nehring möchte ich danken für den Ehrgeiz und das Engagement, mit dem sie in den letzten Monaten unsere Accounts auf Facebook und Instagram weiter ausgebaut und gepflegt haben.

Diesen Bereich wollen wir auch in Zukunft noch weiter ausbauen. Weitere Informationen dazu entnehmt bitte dem Artikel in dieser TPKInfo.

Trotz dieser positiven Tatsache fehlt uns an manchen Stellen leider noch immer die erforderliche Manpower, um alle gesteckten Ziele bzw. Aufgaben umsetzen zu können. Aktuell sind leider die Positionen des Finanzreferent*in und die des Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit nicht besetzt. Wir freuen uns jedoch, dass wir einen gut zusammenarbeitenden Öffentlichkeitsausschuss besitzen, dem aktuell noch sein Referent*in fehlt. Sollte sich jetzt der eine oder andere angesprochen fühlen, so würde ich mich um eine Kontaktaufnahme mit mir freuen.

Auf welche Situation müssen wir uns nun die kommenden Monate einstellen?

Es wird sicherlich noch einige Zeit dauern, bis wir wieder in unsere Probenarbeit unter Einhaltung von Hygienekonzepten einsteigen können.

Somit ist es besonders wichtig untereinander im engen Austausch zu sein. Im November 2020 haben wir unsere Jugendversammlung (JV) und unsere Landesdelegiertentagung (LDT) und vor einigen Tagen unser Ausbilder- und Jugendleitertreffen erstmals digital durchgeführt. Bei allen Versammlungen waren mehr als dreißig Teilnehmer online anwesend und es hat hier immer ein reger Austausch stattgefunden. Vielen Dank dafür an alle Teilnehmer.

Seitens der TPK Hamburg haben wir jedoch trotzdem unsere Planungen für 2021 / 2022 vorangetrieben. So werden wir im März erstmals in der TPK-Geschichte einen Online Workshop anbieten und sind zuversichtlich im Juni diesen Jahres unseren geplanten Marsch-Workshop durchführen zu können. Auch unsere geplante Juleica Ausbildung in Kooperation mit der Hamburger Sportjugend (HSJ) soll aufgrund der bestehenden Terminlage in einer Kombination aus Digital- und Präsenzveranstaltung stattfinden. Innerhalb unserer TPK-Gremien haben wir uns ergänzend beraten, hinsichtlich der Durchführung unserer Jubiläumsveranstaltungen, die wir bereits im vergangenen Jahr Pandemie bedingt absagen mussten. Wir haben entschieden diese, in Absprache mit den jeweiligen Orches-

terleitungen, für 2021 abzusagen und neu für 2022 zu planen. Bereits erworbene Karten für die Konzerte behalten natürlich ihre Gültigkeit !!

Nähere Informationen zur Terminplanung 2021/2022 entnehmen bitte auch dieser TPKinfo.

Für eine gerade in dieser Zeit weiteren Planung unserer Lehrgänge in 2021 bitten wir um Eure kurzfristigen Anmeldungen über das auf unserer Homepage im Bereich Downloads bereitgestellte Anmeldeformular.

Unser Landesspielleute Orchester (LSO) plant im November seine Probenphase nicht wie gewohnt in Hamburg durchzuführen, sondern in den gewohnten Räumlichkeiten in Scharbeutz. Zu dieser Probenphase wird es trotz der intensiven Vorbereitung auf unser Konzert im April 2022 für Neueinsteiger die Möglichkeit geben, im LSO zu beginnen. Wir freuen uns hier natürlich wieder über zahlreiche interessierte Spielleute, die Lust verspüren den Weg zu uns zu finden.

Nun bleibt mir nur noch Euch zu motivieren trotz aller bestehenden Einschränkungen und Probleme positiv in die Zukunft zu schauen und weiter im engen Austausch zu bleiben.

Ihr / Euer

Andreas Kloock
Vorsitzender und Landeswart
der TPK Hamburg



**HIER KÖNNTE
IHRE WERBUNG
STEHEN...**

Weitere Informationen unter pr@tpk-hamburg.de

UNSERE HIGHLIGHTS IN UNSEREM KARTENSHOP

Konzerte verlegt auf 2022!



Karten online kaufen unter
www.tpk-hamburg.de/karten

**Bereits erworbene Karten
behalten ihr Gültigkeit**



TPK Hamburg
Musikverband

Kooperation mit dem MVSH

Leistungslehrgänge 2020

von Volker Lück

Erstmals in der Geschichte der TPK Hamburg haben wir mit dem Musikverband Schleswig-Holstein e.V. (MVSH) Kreisverband (KV) Pinneberg e.V. in Kooperation die Leistungslehrgänge durchgeführt.

Im Jahre 2019 hat mich der 1.Vorsitzende vom KV angesprochen, ob wir nicht unsere Leistungslehrgänge zusammen durchführen wollen? Der Grund hierfür war der Gedanke, dass wir zusammen mehr Teilnehmer hätten und wir die Lehrgänge nicht absagen müssen. Dieses haben wir dann ausführlich im Landesausschuss (LA) und im AK Lehre besprochen und uns für die Kooperation ausgesprochen. Dafür durfte ich Mitte des Jahres an einer Vorstandssitzung vom KV Pinneberg teilnehmen. Dort haben wir den Grundstein für eine Kooperation gelegt. Da die Planungen beim MVSH KV Pinneberg e.V. schon sehr weit waren und wir im „Jubiläumstress“ waren, haben wir beschlossen, dass die erste Durchführung vom MVSH KV Pinneberg e.V. erfolgt.

Beim Erfahren des Austragungsortes ist mir allerdings etwas mulmig geworden, ob überhaupt welche von der TPK Hamburg die lange Reise auf sich nehmen wollen. Es ging vom 18.01. bis zum 02.02. nach Hörnerkirchen. Hier schon mal ein FETTES Dankeschön an den Spielmannszug Hörnerkirchen, für die

tolle Verpflegung. Insgesamt waren von der TPK Hamburg 15 Teilnehmer in den Norden des Kreises Pinnebergs gefahren. 2 x E-Lehrgang (alle Osdorf), 6 x D1 (1x FF Bramfeld, 2x Osdorf und 3x Melbeck) und 7 x D2 (2x Langenhorn, 4x Ahrensburg und 1x Melbeck).

13 erfolgreiche Prüfungen machen mich als Referent für Lehrgänge megastolz. Auch wenn sie von mir etwas „gedopt“ worden sind ;-). Aber nicht zuletzt darf ich die Ausbilder für ihre Arbeit nicht vergessen. Sie standen immer für Rat und Tat zur Verfügung.

Im Nachgespräch sind wir zum Fazit gekommen: JA, eine Kooperation macht Sinn. Somit haben wir seitens der TPK Hamburg in Rücksprache mit dem MVSH KV Pinneberg e.V. besprochen, in der Zukunft die Leistungslehrgänge in einer Kooperation durchzuführen. Für das Jahr 2022 übernimmt die TPK Hamburg die Schirmherrschaft. Wir freuen uns die Teilnehmer aus dem MVSH und der TPK Hamburg begrüßen zu dürfen. ■



Foto: TPK Hamburg



LDT und JV erstmals im digitalen Format

Landesdelegiertentagung & Jugendversammlung 2020

von Petra Gerst und Marc-André Owczarzewicz

Am 29.11.2020 fand unsere alljährliche Jugendversammlung (JV) und Landesdelegiertentagung (LDT) statt. Wie alles im Jahr 2020 war auch diese Veranstaltung anders als sonst. Durch die Corona-Pandemie erst zeitlich verschoben, dann für eine Live-Veranstaltung in der Feuerwehrakademie geplant, mussten wir am Ende doch auf das digitale Format mit einer Zoom-Konferenz ausweichen. Was sich so einfach anhört, war im Vorfeld durchaus mit einigen Problemen behaftet. So mussten wir uns vorher ausführlich mit der Technik befassen, um unterscheiden zu können, welcher der Teilnehmer ist Delegierter und hat bei Wahlen/Abstimmungen ein Stimmrecht, welcher der Teilnehmer ist Gast und darf nicht mit abstimmen – Fragen über Fragen, die letztlich aber geklärt werden konnten. Und so hatten wir unsere erste vollständig digitale Versammlung mit tatsächlich auch richtig vielen Teilnehmern. Dank Andreas Kloock, der vorher noch bei vielen Vereinen telefonisch immer wieder darauf hingewiesen hat, wie wichtig es ist, mindestens einen Vertreter teilnehmen zu lassen, kamen wir bei der Jugendversammlung auf 24 Teilnehmer und bei der Landesdelegiertentagung sogar auf 35 Teilnehmer. An dieser Stelle vielen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben und dabei waren! Wenn das digitale Format zu einer höheren Teilnahmequote führt, wird es zukünftig sicher eine Überlegung wert sein, gegebenenfalls ein gemischtes Format aus digitaler Anwesenheit und Live-Veranstaltung zu generieren.

Auf der Jugendversammlung wurden folgende Wahlen vorgenommen:

Landesjugendwart: Marc-André Owczarzewicz

Vertreter der Jugendlichen der außerordentlichen Mitglieder:
Matthias Schwarz

Mitglied für Öffentlichkeitsarbeit: Isabelle Hopfen

Kassenprüfer: Michael Liersch

Auf der Landesdelegiertentagung wurden folgende Wahlen vorgenommen:

Referent für Finanzen: z.Zt. nicht besetzt

Referent für Schriftführung: Petra Gerst

Referent für Bläsermusik: Tanja Behnken

Referent für Auftritte und Veranstaltungen: Petra Lück

Referent für Öffentlichkeitsarbeit: z.Zt. nicht besetzt

Kassenprüfer: Tina Owczarzewicz

Bestätigung des Landesjugendwartes:

Marc-André Owczarzewicz

Allen Gewählten wünschen wir viel Spaß und Erfolg bei Ihrer Arbeit und sagen bereits jetzt vielen Dank für Eure Bereitschaft, Euch für die TPK Hamburg zu engagieren! ■

5 Fragen an ...

... unsere Referentin für Bläsermusik

von Katrin Keil

In unserer Serie „5 Fragen an...“ stellen wir dieses mal unsere Referentin für Bläsermusik - Tanja Behnken vom Musikzug der FF Hummelsbüttel - vor.

Bereits seit einigen Jahren kennen wir Tanja Behnken als Referentin unserer Leistungslehrgänge.

Nach dem Beitritt der Musikzüge der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg in die TPK Hamburg 2019 haben wir eine ergänzende Position im Landesausschuss (LA) der TPK Hamburg eingerichtet, um dem Bereich der Bläsermusik Rechnung zu tragen. In diesem Zusammenhang wurde dann frühzeitig mit Tanja Behnken Kontakt aufgenommen, hinsichtlich der neu geschaffenen Position.

Tanja, nun seid Ihr seit 2019 Mitglied in der TPK Hamburg. Was waren für Euch die Beweggründe für eine Mitgliedschaft?

Tanja Behnken: Zum einen finden wir das Lehrgangsangebot der TPK Hamburg sehr gut. Somit haben die Musikerinnen und Musiker der Musikzüge der Freiwilligen Feuerwehr Hamburgs die Möglichkeit z.B. die Leistungslehrgänge auch in Hamburg zu absolvieren. Zum anderen möchten wir die Lobby der Blasmusik in Hamburg verbessern.

Inzwischen arbeitest Du seit mehr als einem Jahr im LA mit. Wie sieht für Dich die Arbeit im LA aus. Welche Ziele verfolgst Du dabei?

Tanja Behnken: Ich möchte vor allem die Ausbildung junger und junggebliebener MusikerInnen fördern. Meiner Meinung nach ist das Musizieren eines der schönsten Hobbies, welches man zum beruflichen und schulischen Alltag ausüben kann. Durch die Ausbildung und die Durchführung unserer Lehrgänge können wir es schaffen, das bereits schon gute Niveau unserer Mitgliedsgemeinschaften weiter und kontinuierlich zu steigern.

Du bist parallel zu Deiner Funktion im LA noch Landesstabsführerin der Freiwilligen Feuerwehren Hamburgs. Wie sieht hier Deine Tätigkeit aus?

Tanja Behnken: Als Landesstabsführerin der Freiwilligen Feuerwehr Hamburgs nehme ich vor allem organisatorische Aufgaben wahr. Ich bin die Schnittstelle der Feuerwehrmusikzüge zu unserer Geschäftsstelle. Eine weitere Aufgabe ist die musikalische Leitung des Landesfeuerwehrorchesters Hamburg.



Das Landesfeuerwehrorchester Hamburg in der TPK Hamburg plant im Zuge des „100 jährigen TPK Jubiläums“ ein Konzert zu geben. In welcher Besetzung spielt Ihr und welche Musikgenre seht Ihr vor?

Tanja Behnken: Unser Landesfeuerwehrorchester ist mit ca. 40 Musikerinnen und Musikern besetzt. Die Besetzung besteht aus Flöten, Klarinetten, Saxophonen, Trompeten, Flügelhörnern, Tenorhörnern, Baritone, Posaunen, Tuben, Stabspiel, Schlag- und Percussion-Instrumenten, einem Schlagzeugset und weiteren Instrumenten, die für ein Blasorchester typisch sind.

Unser Repertoire ist sehr gemischt, weil wir ein großes Publikum ansprechen wollen. So werden klassische Blasorchesterstücke wie Märsche, Walzer und Polkas gespielt. Wir haben aber auch sehr viel Spaß an Schlagermusik wie zum Beispiel Titeln von Conny Francis oder Udo Jürgens, Musik aus Film und Fernsehen, wie Mama Mia von ABBA, aus Musicals wie Mary



Poppins und Nessaja. Natürlich spielen wir aber auch Musikstücke aus den aktuellen Charts wie Hupalalu und früheren Hitlisten aus den 80er Jahren.

Wie sieht es im Bereich der Blasmusik mit der Nachwuchsarbeit aus und was kann aus Deiner Sicht für eine Nachwuchsgewinnung seitens der TPK Hamburg getan werden?

Tanja Behnken: Meiner Meinung nach steht und fällt die Nachwuchsarbeit mit den Ausbildern in den Orchestern. Es ist wichtig, dass es in den Orchestern Leute gibt, die sich für die Nachwuchsarbeit interessieren, engagieren und junge Musikerinnen und Musiker ausbilden. Die Leistungslehrgänge der TPK Hamburg sind hierfür ein sehr guter Grundstein. Aufbauend auf die Leistungslehrgänge können sich die Absolventen zu guten Ausbildern entwickeln und die weiterführenden Leistungslehrgänge absolvieren. Wenn das Niveau der Ausbilder gut ist, wird auch das Niveau des Nachwuchses gut sein. Die logische Folge ist, dass die Orchester niveauvolle Musik machen und somit alle sehr viel Spaß an dieser schönen Leidenschaft haben. ■

» Musikalischer Steckbrief

Tanja Behnken konnte Noten lesen bevor sie das Lesen der Deutschen Schrift lernte. Die Musik wurde ihr von ihrem Vater, spielte Posaune und Akkordeon, in die Wiege gelegt. Bereits mit 5 Jahren hat sie an der Jugendmusikschule Hamburg Blockflötenunterricht erhalten.



Ihr Musiklehrer an der weiterführenden Schule brachte ihr diverse Percussion-Instrumente und das Keyboardspielen bei.

1991 hat sie ihr Abitur u.a. im Leistungskurs Musik geschrieben.

Als Teenager hat Tanja für 6 Jahre Privatunterricht auf dem Alt-Saxophon und später auf der Klarinette genommen. Mitte der 1990er fing sie mit ihrem Saxophon in einer Big Band an und sammelte dort erste Erfahrungen in der Big Band Stilistik.

2012 hat sie die D- und C-Kurse, abschließend die B-Qualifikation als Dirigentin erfolgreich absolviert. Durch die B-Qualifikation sind ihr die Blechblasinstrumente ans Herz gewachsen und so ist die Posaune seit 2013 ihr Hauptinstrument.

Tanja ist seit 1999 in der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg als Musikerin und Dirigentin aktiv. U.a. leitet sie das Landesfeuerwehrorchester Hamburg. Sie spielt im Marineorchester Hamburg Posaune. Im Musikverein Norderstedt spielt sie in der Big Band „Fishhead Horns“ und im „Symphonischen Blasorchester Norderstedt“ Posaune. Dort leitet sie auch das Nachwuchsorchester „Brass, Wind & Fun“.

Im Jahr 2015 wurde sie zur Landesstabführerin der Freiwilligen Feuerwehren Hamburg im Fachbereich Musik berufen. Hier und auch in anderen Vereinen engagiert sie sich sehr für die Jugendarbeit, denn laut Tanja ist Musik das beste Hobby, das man haben kann.

Petra Lück in neuer Funktion

Vom Finanzwesen ins Veranstaltungsleben

von Petra Lück

Hallo zusammen,
heute schreibe ich als die Neue an Euch. Neu? Ja, neu... Denn seit der LDT habe ich ein neues Amt in der TPK Hamburg übernommen. Statt um die Finanzen kümmere ich mich nun um das Referat Auftritte und Veranstaltungen. Und genau hier, kommt Ihr mit ins Spiel. Wenn Ihr Ideen für Auftritte des Landesspielmannszuges (LSZ) habt, dann gebt mir diese gerne weiter. Selbiges gilt für Veranstaltungen, Ausflüge oder Reisen, die die TPK Hamburg organisieren könnte.

Derzeit plant das Technische Komitee Musik und Spielmannswesen im Deutscher Turner-Bund e.V. (DTB) einige Veranstaltungen, an denen wir uns ggf. beteiligen können. So könnte es sein, dass wir noch in diesem Sommer – sofern es die Pandemie zulässt – nach Alt Gandersheim fahren können, um das 50jährige Jubiläum der Turner-Musik-Akademie zu feiern.

Vom 01. – 03.10.2022 findet dann die 6. Offene Deutsche Meisterschaft in Furth im Walde (Bayern) statt. Durch die Pandemie bedarf es diesmal keiner Qualifikation. Sobald uns zu diesen Themen weitere Informationen vorliegen, werde ich Euch entsprechend informieren. Selbstverständlich kann man diese und andere Meisterschaften auch als Zuschauer besuchen. Die TPK Hamburg war zum Beispiel schon einmal als Gemeinschaftsreise zur Weltmeisterschaft der WMC nach Kerkrade in die Niederlande zum Zuschauen gefahren. Das war schon ein tolles Erlebnis. Man hat viele Darbietungen von sehr hohem Niveau gesehen und konnte dadurch einige Inspirationen für seinen Verein mitnehmen.

Und auch im Jugendbereich gibt es Aktionen, die wir besuchen oder/und an denen wir teilnehmen. Hier arbeite ich eng mit unserem Landesjugendwart Marc-André und dem Landesjugendausschuss (LJA) zusammen. Seit mehreren Jahren nehmen wir an den Veranstaltungen des Kinder Kinder e.V. in den Pflanzen und Blumen/Wallanlagen teil. Hier präsentieren wir uns im Sommer auf dem Kindermusikfest Laut und Luise und im Herbst auf dem Weltkinderfest. Bei beiden Veranstaltungen sind wir mit unserem Infostand vor Ort und bringen den Kindern unser Hobby näher. Wir stellen dort unsere Instrumente zum Ausprobieren auf und erklären, wie diese richtig gespielt

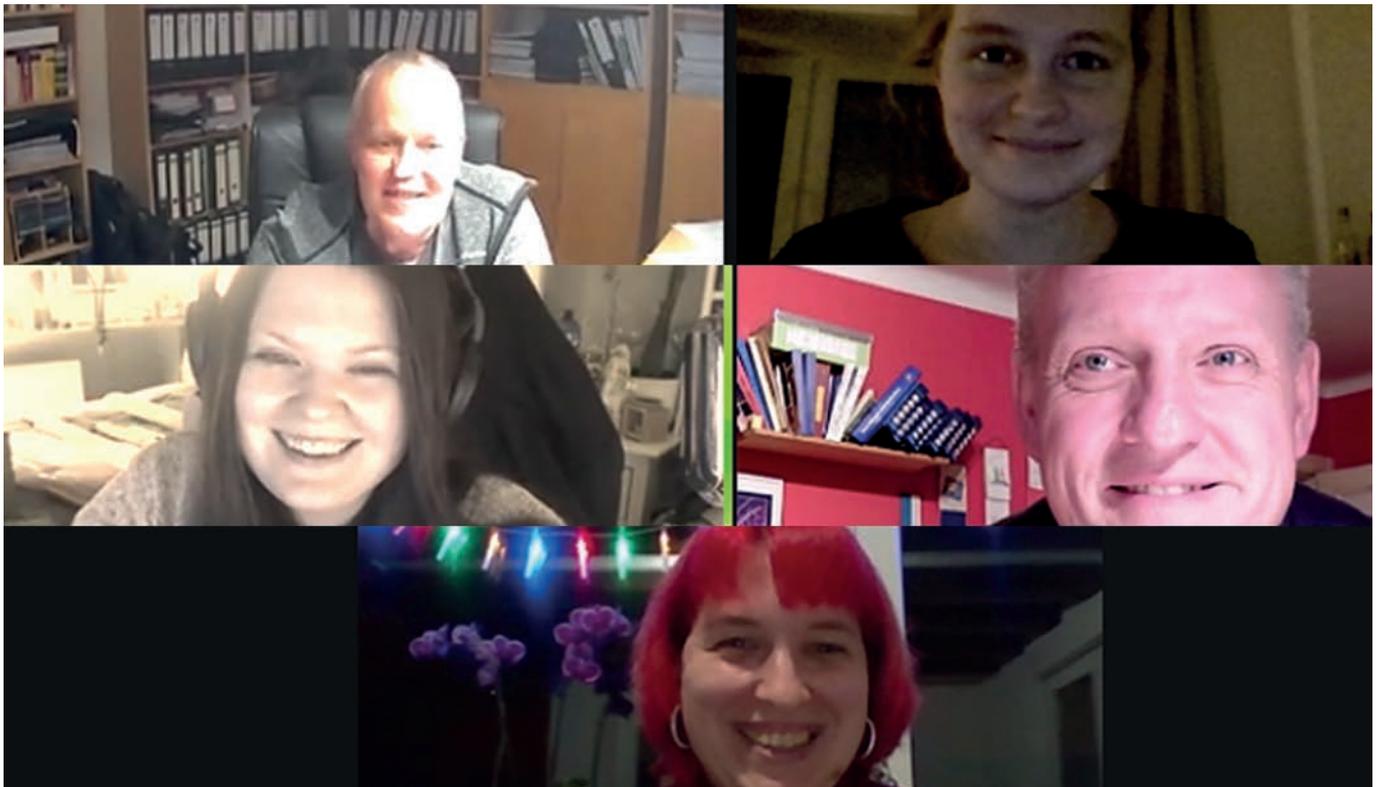


werden. Wir geben hier Kindern, wie Erwachsenen, Rede und Antwort zur Arbeit der TPK Hamburg und ihrer Mitgliedsgemeinschaften. Diese Arbeit können der LA und der LJA natürlich nicht alleine bewältigen, daher ist hier für die Zukunft Eure Unterstützung gefordert. Hier reichen manchmal schon zwei Stunden Hilfe pro Person am Tag aus. Ob Laut und Luise in diesem Jahr stattfinden kann, hängt natürlich auch hier vom Pandemieverlauf ab. Mit Optimismus gehen wir aber das Weltkinderfest an. Hier überlegen wir derzeit, ob wir die Veranstaltung mit einem Laternenumzug mit dem Landesspielmannszug (LSZ) beenden können. Ob und wie der LSZ auch noch anders bei beiden Events eingesetzt werden kann, ist ebenfalls noch in Klärung. Auch, ob sich einzelne Mitgliedsgemeinschaften vor Ort präsentieren können.

Das Internationale Deutsche Turnfest 2021 in Leipzig musste leider abgesagt werden, es soll nun im turnusmäßigen Abstand im Jahr 2025 dort stattfinden.

Ich freue mich auf die neue Zusammenarbeit mit Euch.
Petra Lück ■

Ein Arbeitskreis stellt sich vor



Öffentlichkeitsarbeit bei der TPK - Der Arbeitskreis „Public Relations“

von Kira Nehring

Warum ist Öffentlichkeitsarbeit so wichtig?

Öffentlichkeitsarbeit (bekannt auch als PR - Public Relations) wirkt sich positiv auf die Bekanntheit einer Institution aus. Laut Definition weckt eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, auf Seiten der Zielgruppe, Vertrauen und führt zu einem positiven Image.

Die Öffentlichkeitsarbeit umfasst alle Prozesse der Kommunikation nach „außen“. Haben wir also eine gute Öffentlichkeitsarbeit und gewinnen so das Vertrauen, dann können wir dadurch auch die Mitgliederzahlen erhöhen.

Wir sind der neue Arbeitskreis der TPK Hamburg: Isabelle Hoppen, Katrin Keil, Andreas Kloock, Volker Lück, Kira Nehring, Klaus Seidel, Daniela Tang.

Seit dem Sommer sind wir im vollen Einsatz, um die Öffentlichkeitsarbeit der TPK Hamburg voranzutreiben. In regelmäßigen Zoom-Meetings planen und diskutieren wir über anstehende To-Do's.

In unserem Arbeitskreis haben wir die Aufgabenbereiche auf-

geteilt. So kümmern sich Volker und Daniela um die Homepage der TPK Hamburg. Katrin entwirft unsere Flyer und die TPK-info. Klaus und Daniela werden die Imagebroschüre umgestalten. Isabelle und Kira decken den Social-Media-Bereich ab und Andreas wacht bislang – wie immer – über allem und gibt uns Rat im Bereich Datenschutz.

Aktuell suchen wir noch nach einem Sprachrohr, das uns den Kontakt zur Medienlandschaft Zeitung, Rundfunk und Fernsehen eröffnet. Wir haben bereits Überlegungen zu potentiellen Kandidaten, aber wenn Ihr darauf Lust habt und vielleicht sogar hilfreiche Kontakte oder aber jemanden kennt, auf den das zutrifft, dann meldet euch gerne bei uns.

Die Homepage haben wir bereits etwas umgestaltet. Zudem haben wir nun neben unserem Facebook-Account auch einen Instagram-Account ins Leben gerufen, um auch die Jugend auf die TPK Hamburg aufmerksam zu machen. Wir freuen uns sehr über den neuen Zuwachs auf unseren Social-Media-Seiten. Ihr merkt schon, es gibt jede Menge zu tun!

Uns allen macht die Arbeit großen Spaß und wir sind gespannt, welche Erfolge wir in diesem Jahr erzielen können. ■

Repräsentation durch Landesspielmannszug

Kinderfeste in 2021

von Marc-André Owczarzewicz

In Hamburg finden jährlich zwei große Kinderfeste statt, an denen sich die TPK Hamburg nun schon seit vielen Jahren aktiv beteiligt. Im Juni das Musikfest „laut und louise“ vor dem Musikpavillon in Planten un Blomen, sowie im September anlässlich des Weltkindertages das Weltkinderfest „Kinder Kinder“ in den Großen Wallanlagen. Konkrete Termine stehen für 2021 seitens der Veranstalter noch nicht fest.

Bisher waren wir stets mit einer kleineren Gruppe Freiwilliger anwesend, um auf das Musik- und Spielmannswesen in Hamburg aufmerksam zu machen. Im Gepäck hatten wir einige Musikinstrumente, die die Kinder ausprobieren durften.

Bei beiden Kinderfesten herrschte immer eine unglaublich gute Stimmung und ein reges Treiben an unserem Stand, was wir zukünftig noch größer gestalten möchten.

Die Kinder, sowie die Eltern, waren sehr interessiert an unseren Instrumenten, den Vereinen und der Musik. Es ist für die TPK Hamburg eine tolle Möglichkeit sich vorzustellen, den Kindern und den Eltern nahe zu bringen, was wir tun und für alle Vereine eine tolle Möglichkeit, Werbung für sich im Herzen Hamburgs zu machen. Auch in diesem Jahr planen wir wieder bei beiden Festen dabei zu sein und hoffen auf zahlreiche Unterstützung aus den Reihen unserer Mitgliedsgemeinschaften.

Wir haben uns überlegt, die Veranstaltung im September dafür zu nutzen unseren Landesspielmannszug (LSZ) für die Repräsentation der TPK Hamburg zu präsentieren und die Veranstaltung mit einem Laternenumzug durch die Wallanlagen abzurunden.

Wir wissen, dass gerade in der aktuellen Zeit noch nicht feststeht inwieweit beide Kinderfeste wirklich umgesetzt werden können, aber wir hoffen, dass wir in diesem Jahr wieder an beiden Veranstaltungen aktiv teilnehmen können.

Eine Bitte an jede unserer Mitgliedsgemeinschaften:

Sollte eine persönliche Teilnahme zur Repräsentation Eurer Mitgliedsgemeinschaft nicht möglich sein, so wünschen wir uns, dass ihr uns zumindest Flyer oder Werbematerial von Euch zur Verfügung stellt, damit wir auch die gesamte TPK Hamburg darstellen können. Zudem ist es sinnvoll einem Interessierten eine Mitgliedsgemeinschaft aus seinem unmittelbaren Umfeld vorstellen zu können.

Bei Fragen oder Anmeldungen als Helfer meldet Euch bitte bei mir unter jugend@tpk-hamburg.de ■





Eure Corona-Situationen auf den Social-Media-Accounts der TPK Hamburg

von Isabelle Hopen

Das Ausbilder- und Jugendleitertreffen am Freitag, den 05. Februar 2021 war wieder gut besucht. Vor allem ging es um den Austausch über die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Termine für 2021 und 2022 wurden auch besprochen und wir hoffen sehr, dass wir diese auch zeitnah umsetzen können. Wir möchten gerne auf unseren Social-Media-Accounts der TPK Hamburg zeigen, wie ihr derzeit mit der Corona-Situation umgeht. Schließlich ist dies auch Werbung für Euch. Ihr könnt Bilder schicken von Euren Onlinemeetings, kurze Videos, etc. Achtet nur bitte darauf, dass die Datenschutzerklärungen unterschrieben wurden.

Ich, Isabelle Hopen, als Eure Social-Media-Beauftragte, freue mich über jede Einsendung.

Schreibt bitte zu Euren Dateien Euren Namen, Euren Verein und ein paar Stichworte zu Eurer Situation/Umgang mit Corona.

Kontaktdaten: Isabelle Hopen
isabelle_hopen95@web.de | Betreff: TPK
Mobil: 0176/48313462

Euer Landesjugendausschuss (LJA) der TPK Hamburg
Marc, Ramona, Matthias und Isabelle ■

JULEICA Ausbildung digital

von Marc-André Owczarzewicz

Letztes Jahr war alles ein bisschen anders... Termine fielen aus, Konzerte wurden abgesagt, Sitzungen wurden digital umgesetzt. Auch für uns vom Landesjugendausschuss (LJA) ist dies keine leichte Zeit gewesen. Wir hatten uns für 2020 einiges an Veranstaltungen vorgenommen. Neben den Kinderfesten wollten wir zusätzlich die Instrumentenwelt der Elbphilharmonie besuchen. Leider konnten wir das nicht in die Tat umsetzen.

Bereits im Newsletter haben wir dazu aufgerufen, dass wir sehen möchten, wie die einzelnen Mitgliedsgemeinschaften in dieser aktuellen Zeit zusammenarbeiten und ihre Jugendlichen motivieren am Ball zu bleiben. Unter dem #LJAmachtMusik sehen wir auf Facebook und auf Instagram bereits einige Posts darüber, was derzeit im Verband passiert. Wir möchten Euch nochmal dazu aufrufen den Hashtag zu nutzen und auch wir werden Euch darüber informieren, wie die Jugendarbeit weitergehen kann und wird. Zudem haben wir eine Whatsapp-Gruppe erstellt, in der man unverbindliche und auch nur punktuell Ideen einbringen kann, damit die Jugendarbeit im Verband gestärkt wird. Wenn Ihr in diese Gruppe möchtet, könnt ihr entweder dem QR - Code folgen oder ihr folgt

LJA - Ideen & Anregungen
WhatsApp Gruppe



dem Link <https://chat.whatsapp.com/Dk1g2uTt1bkAEpApqI-BIoP> und wir können sofort in Kontakt mit Euch treten. In dieser Gruppe geht es nicht darum, dass Ihr Euch dauerhaft bindet, sondern der LJA möchte auf diesem Wege den schnellen und unkomplizierten Kontakt zu allen Interessierten aufbauen, damit jede Idee zur Jugendarbeit aufgenommen werden kann.

Mit der Hamburger Sportjugend (HSJ) sind wir dahingehend übereingekommen, dass wir die Juleica Ausbildung dennoch anbieten wollen und dies soll zum größten Teil digital realisiert werden. Meldet Euch bitte zeitnah an, damit wir planen können!

Zu unseren Veranstaltungen 2021 gibt es aktuell leider keine Planungen. Und so bleibt uns momentan nur die Vorfreude darauf hoffentlich bald wieder gemeinsam an Veranstaltungen mit Euch teilnehmen zu können. ■



» Wir brauchen Hilfe!

Wir von der TPK-Jugend freuen uns, dass wir uns auf verschiedenen Kinderveranstaltungen präsentieren können, damit möglichst viele Kinder den Weg zu den einzelnen Mitgliedsgemeinschaften finden werden und dadurch unser Hobby auch zukünftig weiterwachsen kann.

Bei den Veranstaltungen „Laut und Louise“ und dem Weltkinderfest sind wir nun seit einiger Zeit fleißig dabei, den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich an verschiedensten Instrumenten auszutoben, damit sie einfach Spaß an der Musik entwickeln können, so wie wir es selbst erleben.

Der Andrang an unserem Stand ist jedes Mal wieder überwältigend und zeigt somit auch, dass man die Kinder mit der Musik begeistern kann und dass es eben doch möglich ist, den Nachwuchs auf uns aufmerksam zu machen.

Genau deshalb brauchen wir auch Helfer, die uns dabei unterstützen bei den Kinderfesten, sich um die Kinder zu kümmern. Sei es dabei den Kindern die verschiedenen Ins-

trumente zu zeigen, aber auch den Kindern dabei zu helfen Töne auf einer Flöte zu spielen oder ähnliches.

Vielleicht schaffen wir es sogar - vorausgesetzt es finden sich genügend Unterstützer - mit den Kindern verschiedene Instrumente zu basteln, damit die Kinder ihre selbstgebastelten Instrumente nutzen können, um ein eigenes „Mini-Konzert“ zu geben.

Wir erwarten natürlich nicht, dass man sich den ganzen Tag um die Kinder kümmert, was nicht heißt, dass es nicht doch gerne gesehen ist, aber wenn ihr Zeit und Lust habt uns dabei zu unterstützen den Nachwuchs anzuwerben, dann meldet Euch gerne bei uns an und verbringt einen schönen Sommertag mit uns in Planten und Blumen und/oder einen schönen Herbsttag in den großen Wallanlagen. Wir freuen uns über jede Helferin und jeden Helfer!

Meldet Euch bei jugend@tpk-hamburg.de

Der AK Lehre informiert

von Volker Lück

Die Lehrgangspläne für das Jahr 2021 standen bereits im Sommer 2020. Guten Mutes haben wir für Euch ein interessantes Programm auf die Beine gestellt. Aber diese blöde Pandemie zwingt uns mal wieder umzuplanen.

Wie Ihr bereits mitbekommen habt, konnten wir die Leistungslehrgänge in Kooperation mit dem MVSH KV Pinneberg e.V. auf Grund der behördlichen Auflagen nicht durchführen. Dieser wird nun im kommenden Jahr stattfinden.

Leider ist bei uns der Zweifel auch recht groß, dass wir im März unsere Bläserworkshops, sowie unseren Übungsmorgen im Sommer, starten können. Wir haben uns daher dafür entschieden, auch diese auf 2022 zu verlegen.

Es hat keinen Sinn, wenn wir diese durchführen, auch wenn wir von der Behörde grünes Licht bekämen, da erst einmal wieder die Basis in den Vereinen aufgebaut werden muss. Und nur für

sogenannte Ansatzproben möchten wir die Dozenten nicht verpflichten.

Wir werden aber nicht alles aufgeben!!!

Ich möchte Euch das Online-Seminar (per ZOOM) mit Alexandra Link, am 20.03.2021 von 10-16 Uhr, sehr ans Herz legen. Das Thema „Mitglieder finden und binden“ ist meines Erachtens gerade in der jetzigen Zeit ein sehr wichtiges Thema. Ursprünglich war dieses Seminar als Präsenzseminar im Haus des Sports geplant. Dank Alexandra Link ist dieses in einer etwas abgewandelten Form als Online-Seminar durchführbar.

Ebenso haben wir uns dafür entschieden, den Marsch-Workshop mit Steffen Opitz (12.-13.06.2021) stattfinden zu lassen. Dieser Workshop findet im Freien statt und wir können dort genügend Abstand halten. Zudem werden wir nur selten auf unseren Instrumenten dort spielen.

Meldet Euch bitte jetzt schon, zwecks Planungen, zu den Lehrgängen an.

Meldeschluss für das Online Seminar ist der 05.03.2021

Weitere Infos erhaltet Ihr auf unserer Homepage

www.tpk-hamburg.de

Euer

AK Lehre ■

Trömler- und Pfeiferkorps-Vereinigung Gross-Hamburg von 1920
im VTF e.V.


TPK Hamburg
Musikverein

Der Referent für Lehrgänge

Volker Lück
Sülldorfer Landstr. 38
22589 Hamburg

040 870 006 54
0175 568 37 05

www.tpk-hamburg.de
lehrgaenge@tpk-hamburg.de

29.01.2021

AUSSCHREIBUNG für Online Seminar

„Warum Mitglieder nicht nur gefunden sondern auch gebunden werden wollen“

Termin: 20.03.2021

Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr (mit 2 Pausen)

Kosten: € 48,00 für TPK-Mitglieder
€ 58,00 für Nicht-Mitglieder

Kursnummer: 2104
Anmeldeschluss: 05.03.2021

Die Teilnehmer bekommen von mir, 2 Tage vor Beginn, einen ZOOM Link zugemailt.

Dieser Workshop packt die bestehenden Herausforderungen im Bereich „Mitglieder“ in den Musikvereinen – Spielmanns- und Fanfarenzüge sowie Bläserorchester - an und findet individuelle Lösungswege. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie neue Mitglieder in den Bereichen Jugend, Fördernde und Aktive gefunden werden können und wie es gelingt, diese auf lange Zeit im Musikverein zu halten. Ergänzt werden diese Themenkomplexe mit Grundzügen der Image-Werbung für Musikvereine.

Durchgeführt wird dieser Workshop von der Blasmusik- und Marketingspezialistin Alexandra Link vom Kulturservice Link. Eine Mischung aus Vorträgen, Arbeitsgruppen und Diskussionsrunden sorgt für einen abwechslungsreichen Tag. Nicht zuletzt durch den gegenseitigen Austausch bietet der Workshop den Teilnehmern eine Fülle an Informationen, Tipps, Anregungen und Ideen für die Arbeit in den Musikvereinen.

Der Workshop ist sowohl für Jugendverantwortliche, Vorstände, Vorstandsmitglieder, Dirigenten sowie für alle interessierten MusikerInnen geeignet.

Inhalt:

- Jugend: Kinder und Jugendliche zum Musizieren animieren
- Fördernde Mitglieder: Unsere besten Kunden
- Aktive Mitglieder: Begeisterte Musikerinnen und Musiker

Ich freue mich auf viele Anmeldung

Mit musikalischen Grüßen
Volker Lück

 **TPK Hamburg e.V.**
Registrierungsamt: AG Hamburg
Registernummer: VR 22848
Vorstand: Andreas Klock, Peter Dwinger,
Marc-André Owezarzewicz

Kontoverbindung:
TPK Hamburg im VTF e.V.
Sparkasse Holsheim
BIC: SOLADE33HOL
IBAN: DE51 2135 2240 0179 1479 54

Musik und Spielmannswesen

Verlängerung der JULEICA Card

Die Teilnehmer des nebenstehenden Online Seminars erhalten eine Bescheinigung über 5 UE, die zur Verlängerung der Juleica Card anerkannt wird.

juleica
jugendleiter | in card

Excellent Formation

Step by Step .. der Marschworkshop

Ein Gastbeitrag von Steffen Opitz

Ähnlich wie in der Musik, wo jede Note die Musiker*innen vereint, so wird auch im Marching jede Bewegung definiert und vereinheitlicht. Mehrere tausend Schritte und einige Kilometer werden die Teilnehmenden des Grundlagenlehrgangs am 12./13. Juni 2021 jeweils von 10.00 - 18.00 Uhr zurücklegen. Die TPK Hamburg hat für den Lehrgang extra ein American Footballfield organisiert. Diese Plätze eignen sich besonders, da die Yard-Linien optimale Hilfsmittel für die Musiker*innen sind. Die Lehrgangsteilnehmer*innen erwartet an zwei Tagen ein intensives Programm, mit vielen kleinen Zwischenzielen. So können gemeinsam viele Lernerfolge erreicht werden. Rudimentäre Grundlagen werden zum Start behandelt. Auf eine gute Haltung, einen ausdrucksstarken und effektiven Antritt und auf einheitliche Schrittmaße wird im Folgenden aufgebaut. Einige Arten der Schwenkungen werden vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Alle Teilnehmenden laufen in diesem Kurs zusammen und werden zum Ende des Workshops eine tolle Performance darbieten können.

Herzlich Willkommen sind Musiker*innen aus den verschiedensten Vereinen und dies unabhängig vom Genre. Erfahrungen sind keine Teilnahmevoraussetzung. Ziel ist es gemeinsam einige grundlegende Wissensstände auf Augenhöhe zu erarbeiten. Der Lehrgang bietet sich daher für jede*n an, um ein Gefühl fürs Marschieren zu bekommen und um die Logik dahinter zu verstehen. Besonders das Verständnis der Theorie hinter dem Marschieren schafft ein langfristigen Lernerfolg. Dieses Fundament ist die Ausgangslage für ein späteres eindrucksvolles Auftreten der Musikvereine. Bei den Auftritten hören nicht nur die Ohren zu, oft sehen genauso viele Augen zu. Um die Zuschauer zu begeistern, nutzt am besten Eure visuelle und akustischen Stärken.



Steffen Opitz war lange Stabführer und Musiker. Seit sechs Jahren trainiert er den Hettstedter Spielmannszug und schreibt die Choreografien für den Verein. 2017 wurde der Verein unter seiner Leitung Marschweltmeister der WAMSB und konnte 2019 einen dritten Platz bei den Weltmeisterschaften in der Kategorie Marsch belegen. ■





Starke Einschnitte durch Corona

Die Hoffnung stirbt zuletzt...

von Nicole Schur

... So oder so ähnlich könnte man das letzte Jahr beschreiben. Mit großer Vorfreude haben wir uns auf unser Jubiläumskonzert „HeartBeat“ vorbereitet. Alles war organisiert, der Kartenvorverkauf lief und wir konnten bei der letzten Frühjahrsprobe hinter das Konzertprogramm einen großen Haken machen.

Dann kam CORONA! Jegliche Planung war hinfällig und wir mussten eine Vollbremsung hinlegen. Das ging natürlich nicht nur uns so, auch unsere Heimatvereine mussten auf Minimalbetrieb umschalten.

Unsere musikalische Leitung stand in dieser Zeit im ständigen Austausch mit den Registerführern und auch die organisatorische Leitung kam ins routieren, denn eine neue Terminplanung, samt Hygienekonzept, musste her.

Leider konnten wir bis zum Ende des Jahres keine Probe mehr durchführen, der jährliche LSO to go-Laternenumzug wurde abgesagt und auch die Absage des Deutschen Turnfestes 2021 trübte die Stimmung.

Es bleibt zu hoffen, dass das Jahr 2021 unter einem besseren Stern steht. Wir sind jedenfalls hochmotiviert, die vergangenen Monate mit einem Paukenschlag vergessen zu lassen. Die Planungen laufen jedenfalls wieder auf Hochtouren und die wichtigsten Eckpunkte stehen fest. Unsere Frühjahrsprobe im März 2021 wird leider nicht stattfinden, sodass wir nun nach aktueller Planung im November diesen Jahres mit unserer Probenphase in Scharbeutz wieder neu starten wollen.

Unser Konzert unter dem Motto „HeartBeat“ ist neu terminiert auf den 23. April 2022. Der Kartenvorverkauf läuft natürlich über die TPK Hamburg weiter. Alle bereits erworbenen Tickets behalten ihr Gültigkeit.

Bewerbungsphase Neumitglieder LSO

Parallel zu unseren Konzertvorbereitungen läuft auch die aktuelle Bewerbungsphase zur Neuaufnahme im LSO. Aktuell haben sich bereits drei Spielleute beworben. Wer Lust hat, dem LSO beizutreten, der meldet sich einfach per Mail bei unserem organisatorischen Leiter Andreas Kloock. ■

SZ Melbeck ist neues Mitglied der TPK

Kontakte bauen Brücken

Ein Gastbeitrag von Johanna Arlt



„Moin“ aus der Lüneburger Heide! Wir sind der Jugendspielmannszug Melbeck aus dem gleichnamigen Dorf bei Lüneburg. Seit 1966 gibt es uns als Verein, wobei sich aber im Laufe der Jahre Klang, Uniform und Repertoire veränderten und heute noch stetig weiterentwickeln, zuletzt mit der Anschaffung eines Marching-Marimbas.

2015 tauschten wir die bisherige Uniform gegen ein neues, modernes und auch praktisches Modell. So sind wir bei Wind und Wetter gut gekleidet, auch bei schönstem Sommer-Sonnen-Wetter, durch unser Tschako, bestens „behütet“.

Entgegen des allgemeinen Vorurteils, dass Spielmannszüge nur traditionelle Märsche spielen und somit für gerade junge Menschen eher unattraktiv wirken, beherrschen wir ein abwechslungsreiches und modernes Repertoire. Sowohl die Schwierigkeitsgrade der Stücke, als auch die Genres variieren, sodass es für unser Publikum, aber auch für uns, nicht langweilig wird. Von traditionellen und amerikanischen Märschen, über latein-amerikanische und konzertante Stücke, bis hin zu Film- und Musicalmelodien und Songs aus den aktuellen Charts ist für jeden etwas dabei. Zu hören sind wir bei Anlässen aller Art. Musikfeste, große Trachten- und Festumzüge, Begleitung von verschiedenen Festen (Schützenfeste, Jubiläen, Geburtstage etc.) und nicht zu vergessen unsere „fünfte Jahreszeit“, die Laternenumzüge.

Aber wer ist eigentlich „Wir“? Wir sind eine Gruppe unterschiedlichster Charaktere, die aber alle eins gemeinsam haben: Den Spaß daran, mit anderen zusammen Musik zu machen.

Müssten wir uns mit drei Worten beschreiben, wären es vermutlich „fröhlich“, „diszipliniert“ und... „musikalisch“ natürlich! Aber wir sind so vieles mehr, also besucht uns doch gerne mal auf unserer Facebook-Seite „JSZ Melbeck“. Dort halten wir Euch regelmäßig auf dem Laufenden. Unser Weg in die TPK Hamburg begann nicht zuletzt durch die Teilnahme beim Landesspielleuteorchester einiger unserer Mitglieder, zeitweise waren es acht.



Andersrum fand aber auch die TPK Hamburg ihren Weg in unseren Verein, durch den Eintritt zweier Musiker, welche erste Kontakte zu uns über das LSO knüpften.

Unter anderem das vielfältige Lehrgangsangebot (welches wir z.B. in Form der erfolgreichen Teilnahme an D1- und D2-Lehrgängen bereits in Anspruch nahmen) und das Knüpfen neuer Kontakte, waren dann schließlich gute Gründe für uns, in die TPK Hamburg einzutreten. Zwar sind wir noch nicht allzu lange dabei, fühlen uns aber bislang schon sehr gut aufgehoben! Vielleicht sehen und hören wir uns ja mal. ■

Show- und Marching Band 2000 Glinde e.V. - neues Mitglied in der TPK Hamburg

Ein Gastbeitrag von Uwe Kreißig

1984 als Spielmansszug gegründet erlebte die Showband 2000 große Erfolge bei nationalen Meisterschaften und internationalen Auftritten. 2009 erfolgte eine neue Instrumentierung zu einer Malletband. Die musikalische Vielfalt reicht von modernen schnellen Rhythmen bis beliebten Evergreens.

Seit 2017 tritt der Verein als Marchingband mit Blechblasinstrumenten auf. Derzeit spielen 25 aktive Musiker nach dem Vereinsumzug zu der Stadt Glinde in der Marchingband Glinde. Die große Stärke liegt in der Teilnahme bei Festumzügen und Paraden, das Spiel im Stand sowie Showveranstaltungen.

Trainiert wird jeden Freitag in den Schulräumen der Wilhelm Busch Schule in Glinde. Die musikalische Ausbildung übernimmt Drum Major Jannik Bomme. Unterstützt wird er stets von zwei externen erfahrenen Musikpädagogen auf Honorarbasis. ■



Informationen aus anderen Verbänden

von Andreas Kloock

Die BDMV - Jan Schillings, seinerseits Bundesmusikdirektor Spielleutemusik in der BDMV hat darüber informiert, dass sich das Leitungsteam nach eingehender Beratung einstimmig dazu entschieden hat, die Pflicht zur Qualifikation zur deutschen Meisterschaft 2022 in Furth im Wald auszusetzen.

Anita Huhn, die Geschäftsführerin der BDMV, legt das Ergebnis der erfolgten Umfrage in 2020 vor. Es wurden nur sehr wenige Infektionen gemeldet, die sich vermutlich bei Proben ereignet haben. Dieses Ergebnis deckt sich mit wissenschaftlichen Studien zur äußerst geringen Ansteckungsgefahr auf der Bühne und im Saal. Das zeigt: Chor und Orchesterproben sowie Konzerte sind bei Einhaltung der Hygieneregeln ein weitestgehend sicherer Ort. Weitere Auszüge der Ergebnisse der Umfrage nachstehend auf dieser Seite.

Der BMCO (Bundesmusikverband Chor & Orchester der Amateurmusik) hat gerade in seinem [Neujahrsappell](#) u.a. festgestellt, dass die aktuelle Sang- und Klanglosigkeit in den nächsten Monaten zu überwinden, oberstes Ziel sein müsse.

Der Landesmusikrat Hamburg (LMR) hat gemeinsam mit den 15 weiteren Landesmusikräten der Bundesrepublik Deutschland parallel einen [Appell an die Landesregierungen](#) verfasst und diese Woche verabschiedet.

Der Hamburger Sportbund (HSB) informiert in seinem aktuellen HSB Newsletter 02/21 u.a. dass der Hamburger Sport - der unsere Musik einschließt - tausende Mitglieder verlieren wird. ■

Auszug aus der Auswertung der BDMV Umfrage vom 02.12.2020

Der schnelle Überblick zur Umfrage: Wie geht es den Ensembles der Amateurmusik während der Corona-Pandemie?

Zur Probensituation:

Für mehr als die Hälfte der Befragten (53 %) sind zwei Drittel aller Proben ausgefallen. Für 22 % der Befragten sind alle Proben ausgefallen. Nur die Hälfte der Ensembles hat Zugang zu den regulären Probenräumen. Als neue Probenräume wurden in Einzelfällen Gewerbehallen, Gärten und Scheunen genutzt. Zu 56 % fanden Proben nicht mit voller Besetzung statt. Zu 53 % wurde in Kleingruppen geprobt. Überwiegend wurde im Freien (55%) und nur zu 22% online geprobt.

So gut funktionieren die Hygiene-Konzepte:

96 % der Befragten ist keine probenbedingte Infektion bekannt.

Zur Konzertsituation:

Ausgefallen sind 89 % der Konzerte, 11 % fanden in veränderter Form statt.

Als besondere Konzertformate wurden u.a. gemeldet: Überraschungskonzerte vor Altersheimen, ein

Musikfilm für die Videoleinwand auf dem Marktplatz sowie ein Mitsing-Adventskalender.

So viele der Befragten melden erhebliche (mehr als 50%) Umsatzeinbußen:

76 % aller Befragten meldeten erhebliche Umsatzeinbußen von mehr als der Hälfte der sonstigen Einnahmen. 23 % der Befragten haben überhaupt keine Einnahmen mehr in ihrem Ensemble.

So viele der Befragten berichteten, dass ihr Ensemble öffentliche Hilfgelder beantragt hat:

23 % der Befragten gaben an, dass ihr Ensemble öffentliche Hilfgelder beantragt hat. In mindestens 68 % der Fälle wurden die Hilfgelder auch ausgezahlt.

So geht es den Befragten:

75 % der Befragten melden keine Austritte aus ihren Ensembles. Wenn es zu Austritten kommt, verabschiedeten sich vor allem jüngere und ältere Mitglieder, also die Altersgruppen, die für Nachwuchs und Tradition stehen. Die größten Sorgen machen sich die Befragten um den sozialen Zusammenhalt in ihrem Ensemble (73 %). Sorgen um die musikalische Qualität sind vorhanden, aber deutlich geringer (58 %). Viele empfinden Traurigkeit oder Ärger über den Ausfall von Proben und Konzerten (61 %). Etwa die Hälfte (52 %) fügt sich mit geduldigem Abwarten in die Situation. Freude an den neuen Probenformaten erleben nur 12 % der Befragten. ■



	Wann	Was	Wo	max. inkl.	inkl.
2104	20.03.2021	Warum Mitglieder nicht nur gefunden sondern auch gebunden werden wollen Dozentin: Alexandra Link	Online-Seminar per ZOOM 10:00 - 16:00 Uhr	25	nein
	23.04.2021 - 25.04.2021	Juleica Ausbildung in Kooperation mit der HSJ	1. Wochenende als Online-Seminar		nein
2107	28.05.2021 - 30.05.2021		2. Wochenende als Online-Seminar Optional als Präsenzveranstaltung		nein
	12.06.2021 - 13.06.2021	Marsch-Workshop Dozent: Steffen Opitz	Ladenbeker Weg 15, 21033 Hamburg 10:00 - 18:00 Uhr		nein
2109	20.06.2021	Laut und Luise - Großes Musikfest für Kinder in Hamburg Aktionsfläche der TPK Hamburg in Kooperation mit dem VTF	Planten un Bloomen, Marseiller Straße, 20355 Hamburg 13:00 - 18:00 Uhr		nein
	09.07.2021 - 11.07.2021	50 Jahre Turner-Musik-Akademie des DTB Tagesbesuch der TPK Hamburg mit dem Landesspielmanszug geplant	Alt Gandersheim		nein
	14.07.2021 - 18.07.2021	13. Bundesturnfest des ÖTB	Wels		ja
	19.09.2021	Weltkinderfest / Lichterfest Aktionsfläche der TPK Hamburg in Kooperation mit dem VTF	Wallanlagen, Holstenwall 8, 20355 Hamburg 11:00 - 18:00 Uhr		nein
	19.11.2021 - 21.11.2021	Probenphase des Landesspielleute Orchesters (LSO)	Jugendherberge Scharbeutz		ja
	11.02.2022	Ausbilder- und Jugendleitertreff	Haus des Sports, Olympiasaal, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg		nein
	18.02.2022 - 20.02.2022	Probenphase des Landesspielleute Orchesters (LSO)	Jugendherberge Scharbeutz		ja
	19.03.2022	Konzert des Landesfeuerwehrorchesters Hamburg in der TPK Hamburg	Jugendmusikschule, Miralles Saal, Mittelweg 42, 20148 Hamburg		nein
	22.04.2022	Festakt - 100 Jahre TPK Hamburg - Geladene Gäste -	Alexander-Otto-Saal, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg		nein
	23.04.2022	Heart Beat in Concert - Konzert des Landesspielleute Orchesters (LSO) der TPK Hamburg	Jugendmusikschule, Miralles Saal, Mittelweg 42, 20148 Hamburg		nein
2208	24.07.2022	TPK Übungsmorgen Dozenten: Volker Lück + Klaus Seidel	Hamburg		nein
	01.10.2022 - 03.10.2022	Deutsche Meisterschaft der Spielleute	Furth		ja
	12.11.2022 - 13.11.2022	Probenphase des Landesspielleute Orchesters (LSO)	Wilhelm Gymnasium, Klosterstieg 17, 20149 Hamburg		nein
	19.11.2022	Das Konzert des Bundesorchester Spielleute (BO)	Jugendmusikschule, Miralles Saal, Mittelweg 42, 20148 HH		nein
	2023	Deutsches Turnermusikfest 175 Jahre Spielmannswesen	Regensburg		ja
	2025	Deutsches Turnfest	Leipzig		ja

- Lehrgang der TPK ■ Versammlungen der TPK ■ Jubiläumsveranstaltung
- anderer Veranstalter

Sie finden unseren Programmflyer auch im Internet unter

www.tpk-hamburg.de/downloads



Kinderfest-Projekt der TPK Jugend im VTF braucht finanzielle Unterstützung

von Nicole Schur und Marc-André Owczarzewicz

Die Jugendabteilung der TPK Hamburg hat sich für die Ausgestaltung des Kinderfestes „Laut und Luise“, sowie dem „Weltkinderfest“ in Planten un Blomen viele Aktionen überlegt und benötigt eine kleine Finanzspritze, die wir uns über die „30für30“-Aktion der Sparkasse Holstein erhoffen. Dafür brauchen wir Eure Unterstützung!

Mit bedruckten Helfer-Poloshirts, Aufstellern, Luftballons, einem Stand und diverser Gewinne für die Stationen (Instrumentenkarussell, Notenwandwerfen, Glücksrad, Drachenzelt) möchten wir auf unser schönes Hobby aufmerksam machen.

Unter www.30fuer30.sk-holstein.de könnt ihr für unser Projekt **abstimmen**.

Weitere Informationen findet ihr auch auf unserer Facebook und Instagram-Seite.

**Jede Stimme zählt – jeden Tag!!!
Hier klicken zum voten!**



Die nächste TPKInfo erscheint
im 4. Quartal 2021

» **Besuchen Sie uns im Internet
und den sozialen Medien...**



www.tpk-hamburg.de



[tpk_hamburg](https://www.facebook.com/tpk_hamburg)



[tpk_jugend](https://www.instagram.com/tpk_jugend)

[iso_tpk](https://www.instagram.com/iso_tpk)

IMPRESSUM

TPKInfo - Das Online-Magazin

HERAUSGEBER

Trommler- und Pfeiferkorps-Vereinigung
Gross-Hamburg von 1920 im VTF e.V.,
vertreten durch den Vorstand Andreas Kloock,
Marc-André Owczarzewicz, Peter Dwinger

POSTANSCHRIFT

Trommler- und Pfeiferkorps-Vereinigung
Gross-Hamburg von 1920 im VTF e.V.
c/o Andreas Kloock
Im Olen Dörp 4b
21522 Hohnstorf

Telefon: (04139) 790 09 89

Fax: (04139) 790 11 10

E-Mail: kontakt@tpk-hamburg.de

Web: www.tpk-hamburg.de

Registergericht: AG Hamburg

Registernummer: VR 22848

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §§ 5 TMG,
55 Abs. 2 RStV: Andreas Kloock

REDAKTION

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Katrin Keil

REDAKTIONSSCHLUSS

15. Februar und 15. November

GRAFIK & LAYOUT

Katrin Keil

AUTOREN

Petra Gerst, Isabelle Hopen, Katrin Keil,
Andreas Kloock, Petra Lück, Volker Lück,
Kira Marlen Nehring,
Marc-André Owczarzewicz, Nicole Schur
Gastautoren sind gesondert gekennzeichnet

ERSCHEINUNGSWEISE

halbjährlich

HAFTUNG

Für die in dieser TPKInfo verfügbaren Inhalte ist die TPK Hamburg verantwortlich. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Für eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge sinngemäß zu kürzen. Eine Verpflichtung zum Abdruck eingesandter Manuskripte besteht nicht.

RECHTSHINWEIS

Das Magazin ist in der Zusammenstellung und seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen ist unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die nicht vorher schriftlich genehmigte Vervielfältigung, Verarbeitung, Bearbeitung und Umgestaltung sowie die Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

BUNDESORCHESTER SPIELLEUTE DAS KONZERT

Dirigent: Dirk Mattes

Samstag

19. November 2022

19:30 Uhr

MIRALLE SAAL

Mittelweg 42, 20148 Hamburg

EUR 16,00

Abholung an der Abendkasse: **kostenlos**

Versicherter Versand: + 3,90 €



Verband für
Turnen und Freizeit

Kartenbestellung im Internet unter:
www.tpk-hamburg.de/karten

Ihre Ansprechpartner in der TPK Hamburg



Andreas Kloock
Vorsitzender und Landeswart

landeswart@tpk-hamburg.de



Marc-André Owczarzewicz
Landesjugendwart

jugend@tpk-hamburg.de



N. N.
Finanzreferent*in

finanzen@tpk-hamburg.de



N. N.
Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit

pr@tpk-hamburg.de



Volker Lück
Referent für Lehrgänge
Referent für Spielmannsmusik

lehrgaenge@tpk-hamburg.de



Tanja Behnken
Referentin für Bläsermusik

blaesermusik@tpk-hamburg.de



Petra Lück
Referentin für Auftritte und
Veranstaltungen

veranstaltungen@tpk-hamburg.de



Petra Gerst
Referentin für Schriftführung

schriftfuehrung@tpk-hamburg.de

Herausgeber



**Trommler- und Pfeiferkorps-Vereinigung
Gross-Hamburg von 1920 im VTF e.V.**
Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Katrin Keil
c/o Andreas Kloock
Im Olen Dörf 4b
21522 Hohnstorf

Tel.: +49 4139 790 09 89
Fax: +49 4139 790 11 10
kontakt@tpk-hamburg.de
www.tpk-hamburg.de

Verband



Verband für Turnen und Freizeit e.V.

Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg

Tel.: +49 40 41 908 - 237
Fax: +49 40 41 908 - 202
info@vtf-hamburg.de
www.vtf-hamburg.de